

Container ermöglichen mobile Sicherheit auf Behörden-Niveau

25.04.2017, 15:56 | IT, New Media & Software

Pressemitteilung von: *Virtual Solution*

München, 25. April 2017 – Mobile Systeme müssen im Öffentlichen Sektor hohe Sicherheitsanforderungen erfüllen. Mit dem Container-Konzept können Behörden auf Smartphones oder Tablets eine sehr sichere Lösung einrichten.

Mobile Systeme, wie Smartphones und Tablets, sind für den privaten Gebrauch konzipiert, daher können sie im Öffentlichen Sektor die hohen Anforderungen an Datensicherheit und Datenschutz in der Regel nicht erfüllen.

Spezielle "Krypto-Handys" haben sich in der Praxis nicht bewährt. Die Entwicklung und Produktion spezieller, "behördengeeigneter" Geräte sind teuer und langwierig; außerdem entsprechen sie nicht dem vom privaten Bereich her gewohnten intuitiven Look and Feel.

Wesentlich effizienter und flexibler ist eine Container-basierte Lösung für Smartphones und Tablets. Dabei befinden sich alle dienstlichen Daten und Prozesse auf dem mobilen Device verschlüsselt in einem sicheren "Container": E-Mails, Kalender, Kontakte, Aufgaben, Notizen, Browser und Dokumente sind so vor unbefugtem Zugriff vollständig geschützt. Sie können damit Teil des Behördennetzwerks werden, obwohl sie sich auf einem privaten Smartphone oder Tablet befinden. Die Kommunikation mit dem Container erfolgt mittels Ende-zu-Ende-Verschlüsselung.

Damit sind alle Daten und Dokumente der jeweiligen Behörde gegen die wachsende Zahl von Angriffen von außen optimal geschützt, und die Vorschriften zur Geheimhaltung lassen sich problemlos erfüllen.

Der mobile Container lässt sich einfach in bestehende Infrastrukturen und Prozesse einbinden, er ist von der IT leicht zu verwalten und vom Nutzer leicht zu bedienen. Damit wird Sicherheit auf Smartphones und Tablets auch auf Behörden-Niveau ganz einfach.

"Mobiles Arbeiten darf nicht zu verstärkten Risiken führen und die Sicherheit von ganzen Systemen gefährden", erklärt Günter Junk, CEO der Virtual Solution AG in München. "Mit dem gesicherten Container als Teil der Systemlösung schaffen wir stattdessen einen streng geschützten Bereich, in dem die Komplexität deutlich reduziert ist und in dem zugleich höchste Sicherheitsanforderungen gewährleistet werden können."

Die Container-Lösung SecurePIM wurde vom BSI auf iPhones und iPads bis zum Geheimhaltungsgrad "VS – nur für den Dienstgebrauch" zugelassen. War der Betrieb von SecurePIM bisher nur im Regierungsnetz IVBB möglich, so ist jetzt auch der Einsatz in anderen Netzen möglich.

Weitere Informationen: https://www.bsi.bund.de/DE/Presse/Pressemitteilungen/Presse2017/SecurePIM_20032017.html

Diese Presseinformation kann auch unter www.pr-com.de/virtual_solution abgerufen werden.

Über Virtual Solution

Virtual Solution ist ein international agierender Sicherheitsspezialist mit Sitz in München und Berlin. Das Unternehmen entwickelt und vertreibt die Applikation SecurePIM und das Framework SERA für iOS- und Android-Geräte.

Beide Lösungen sorgen für eine sichere und benutzerfreundliche mobile Kommunikation in Behörden und Unternehmen bis zu einer Geheimhaltungsstufe „VERSCHLUSSSACHE – NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH“, kurz „VS – NfD“.

Virtual Solution wurde 1996 gegründet und beschäftigt rund 80 Mitarbeiter. Alle Produkte des Unternehmens tragen das Gütesiegel "IT-Security made in Germany" des TeleTrust-IT-Bundesverbandes IT-Sicherheit e.V. Weitere Informationen unter www.securepim.com.

News-ID: 948464 • Views: 746 (Stand: 01.10.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/948464/Container-ermoeglichen-mobile-Sicherheit-auf-Behoerden-Niveau.html>